

1. Urschrift weitergeleitet an die Fraktion Die Linke / Liste Solidarität  
2. Kopie an die Mitglieder der Fraktionen der Stadtversammlung zur Kenntnis.  
Rüsselsheim, den 6. 11. 2013

Brenner

Eingang		DS-Nr.	
AusIB	ÄR	PBUA	SozJA
KSSpA	OBR	HaFA	StV

**Bericht**

an die Fraktion Die Linke / Liste Solidarität  
(in Kopie den übrigen Fraktionen zur Kenntnis)

betreffend: **Gutachten zur Konsolidierung Opel Forum und Haushalt**

Bezug: Anfrage Nr. 39 der Fraktion Die Linke / Liste Solidarität vom 01.08.2013

M-Nr.: 227/13

Der Magistrat beantwortet die Anfrage wie folgt:

Mit Schreiben vom 01.08.2013 hat die Fraktion Die Linke / Listesolidarität folgende Anfrage gestellt:

1. Was kostet die Erstellung der „Status Quo-Analyse“ durch die Fa. Drees & Sommer? Aus welcher Haushaltsstelle wird dies beglichen?
2. Was kostet die Begleitung des „Konsolidierungsprozesses durch die Fa. Drees & Sommer? Aus welcher Haushaltsstelle wird dies beglichen?
3. Was kostet das Verkehrsgutachten der Fa. R+T? Aus welcher Haushaltsstelle wird dies beglichen?
4. Was kostet die Rechtsberatung zu baurechtlichen Fragen im Zusammenhang mit Planungen im Opel-Altwerk durch das Büro IUR REALIS? Aus welcher Haushaltsstelle wird dies beglichen?
5. Was kostet das Gutachten „Voraussichtliche Auswirkungen des Opel Forums“ durch die Fa. Stadt- und Regionalplanung Dr. Jansen GmbH? Aus welcher Haushaltsstelle wird dies beglichen?
6. Was kostet die Unterstützung bei der Ermittlung von Konsolidierungsmaßnahmen durch die Fa. Schüllermann Consulting GmbH? Aus welcher Haushaltsstelle wird dies beglichen?
7. All dies sind freiwillige Ausgaben. Wie vereinbart sich das mit der Aussage des Magistrats, dass freiwillige Ausgaben laut RP nicht mehr getätigt werden dürfen?
8. Wie vereinbaren sich diese Ausgaben mit der Regel, dass bei noch nicht genehmigtem Haushalt nur Pflichtausgaben getätigt werden dürfen?

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet.

Zu 1. – 5.: Im Haushalt 2013 hat die Stadtverordnetenversammlung im Produkt 090161000 Stadtplanung unter der Position 6776600 „Prozessbegleitung Opel Forum“ Mittel in Höhe von 300.000 Euro zur Verfügung gestellt. Diese Mittel stehen ausschließlich für die Begleitung des Opel Forums zur Verfügung.

Weiter wurden in diesem Produkt unter der Position 6121000 „Bauleitplanung“ 50.000 Euro und in der Position 6776000 „Vorplanungen, begleitende Planungen“ 50.000 Euro zur Verfügung gestellt. Diese beiden Positionen stehen für alle städtischen Planungen zur Verfügung.

Für die in der Anfrage aufgeführten Maßnahmen

- Status- Quo-Analyse
- Konsolidierungsprozess Opel Forum
- Verkehrsgutachten
- Rechtsberatung zu baurechtlichen Fragen
- Gutachten „Voraussichtliche Auswirkungen des Opel Forums“

wurden bis zum Beschluss der Stadtverordnetenversammlung am 10.10.2013 insgesamt Leistungen in Höhe von 195.000 Euro erbracht und abgerechnet.

Zu 6.: Die Kosten für die Erarbeitung des vorliegenden Berichts sowie einer öffentlichen Informationsveranstaltung betragen 77.231,00 Euro. Weitere Informationsveranstaltungen werden gesondert berechnet. Bisher liegt noch keine Schlussabrechnung des Projektes vor.

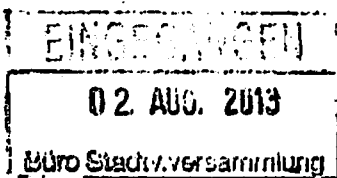
Im Haushalt 2013 hat die Stadtverordnetenversammlung im Produkt 010100030 Magistrat unter der Position 6774000 „Beratungskosten, Gutachten“ Mittel in Höhe von 50.000 Euro zur Verfügung gestellt. Im Haushalt 2012 standen hier Mittel in Höhe von 80.000 Euro zur Verfügung, die nicht zur Gänze ausgeschöpft wurden, so dass diese Haushaltsreste noch in 2013 zur Verfügung standen.

Zu 7. – 8.: Die Zulässigkeit einer Ausgabe in der vorläufigen Haushaltsführung (§ 99 HGO) ist immer dann zu bejahen, wenn es sich um die Weiterführung von Aufgaben handelt.

Die Konsolidierungsprozess und der Begleitprozess zum Opel Forum haben bereits 2012 begonnen. Im Fall von externen Aufträgen zur Weiterführung des Prozesses und das ist bei den beauftragten Firmen und Büros der Fall ist die Beauftragung auch in der haushaltslosen Zeit zulässig.

Rüsselsheim, den 05.11.2013

  
Patrick Burghardt  
Oberbürgermeister



39

# DIE LINKE/LISTE SOLIDARITÄT

Marktplatz 4  
65428 Rüsselsheim  
INTERNET [WWW.liste-solidaritaet.de](http://WWW.liste-solidaritaet.de)  
K.H. Schneckenberger  
FON 06142/33182

Rüsselsheim, den 1.8.2013

An den Magistrat

über das Büro des Stadtverordnetenvorstehers  
z.H. Frau Breunig

## Anfrage an den Magistrat

02.08.2013
13.09.2013
I / F6
I / F3

1. Was kostet die Erstellung der „Status Quo-Analyse“ durch die Fa. Drees+Sommer ?  
Aus welcher Kostenstelle wird dies beglichen ?
2. Was kostet die Begleitung des „Konsolidierungsprozesses Opel Forum“ durch die Fa. Drees + Sommer ?  
Aus welcher Kostenstelle wird dies beglichen ?
3. Was kostet das Verkehrsgutachten der Fa. R+T ?  
Aus welcher Kostenstelle wird dies beglichen ?
4. Was kostet die Rechtsberatung zu baurechtlichen Fragen im Zusammenhang mit Planungen im Opel-Altwerk durch das Büro IUR REALIS ?  
Aus welcher Kostenstelle wird dies beglichen ?
5. Was kostet das Gutachten „Voraussichtliche Auswirkungen des Opel Forums“ durch die Fa. Stadt-und Regionalplanung Dr. Jansen GmbH ?  
Aus welcher Kostenstelle wird dies beglichen ?
6. Was kostet die Unterstützung bei der Ermittlung von Konsolidierungsmaßnahmen durch die Fa. Schüllermann Consulting GmbH ?  
Aus welcher Kostenstelle wird dies beglichen ?
7. All dies sind freiwillige Ausgaben. Wie vereinbart sich das mit der Aussage des Magistrats, dass freiwillige Ausgaben laut RP nicht mehr getätigt werden dürfen ?
8. Wie vereinbaren sich diese Ausgaben mit der Regel, dass bei noch nicht genehmigtem Haushalt nur Pflichtausgaben getätigt werden dürfen ?

Breunig

Mit der Bitte um kurzfristige Beantwortung  
Für die LINKE/LISTE SOLIDARITÄT

Karl-Heinz Schneckenberger